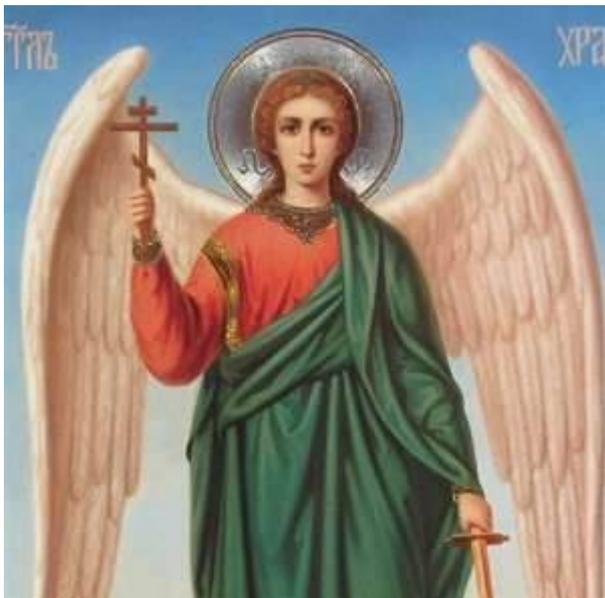


Kinderkatechese – September 2012 - Mein Schutzengel



Die Engel sind heilige, mächtige Geister, die die Menschen lieben und ihnen helfen. Sie sind unsere älteren Geschwister in Gott, denn sie wurden vor uns erschaffen. Wir sind Erdgeborene, sie sind Geistgeborene. Wir haben den gleichen Vater: Gott.

Bei der Taufe bekommt jeder von uns einen Schutzengel, denn der Priester Gottes betet:

„Geselle ihm (ihr) für sein (ihr) Leben einen lichtvollen Engel, der ihn (sie) beschützt vor allen Nachstellungen des Widersachers, vor den bösen Begegnungen, vor Dämonen und vor üblen Schwärmereien.“

Der Schutzengel soll uns beschützen, uns zum Guten raten und unsere guten Taten aufschreiben. Gleichzeitig schickt auch der Teufel einen Dämon,

der unsere bösen Taten aufschreiben und uns zum Bösen raten soll. Ob wir das Böse oder das Gute wollen hängt von uns ab: *„Siehe, ich habe dir heute das Leben und das Gute vorgelegt, den Tod und das Böse. Was ich dir heute gebiete, ist, dass du den Herrn, deinen Gott, liebst und in seinen Wegen wandelst und seine Gebote, seine Satzungen und seine Rechtsbestimmungen hältst, damit du lebst und dich mehrst; und der Herr, dein Gott, wird dich segnen in dem Land, in das du ziehst, um es in Besitz zu nehmen.“*

5 Mo 30, 15-16

Das Bibelbuch Tobit schildert die Errettung einer Familie durch den Erzengel Raphael, der Engel des Herrn rette die Jünglinge vor dem Feuerofen und den Propheten Daniel vor der Ermordung in der Löwengrube, denn alle diese Menschen glaubten an Gott, fürchteten ihn, beteten und Taten Werke der Menschenliebe und der Gottesliebe. Deshalb erhörte sie Gott, als sie um Rettung baten und sandte seinen Engel um sie zu retten. **Darum merkt euch Kinder: Gottesfurcht, Gerechtigkeit, Barmherzigkeit, Glaube und Gebet retten uns**, denn es steht geschrieben:

- Alles ist möglich dem, der glaubt! Mk 9, 23
- Bittet, so wird euch gegeben; sucht, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgetan! Mt 7, 7
- Der Engel des Herrn umgibt die ihn fürchten kreisförmig und erlöst sie. Ps 33, 8
- Wer gerecht wandelt, wird Hilfe erhalten; wer aber auf betrügerischen Wegen wandelt, wird in Böses verwickelt werden. Spr 28, 18
- Mein Lieber, ahme nicht das Böse nach, sondern das Gute! Wer Gutes tut, der ist aus Gott; wer aber Böses tut, der hat Gott nicht gesehen. 3 Joh 11
- Ihr habt nicht, weil ihr nicht bittet. Jak 4, 2

Einige Beispiele aus der Bibel - 1. Der Erzengel Raphael offenbart sich Tobit und seiner Familie: Der Engel aber nahm die beiden beiseite und sagte zu ihnen: Preist Gott und lobt ihn! Gebt ihm die Ehre und bezeugt vor allen Menschen, was er für euch getan hat. Es ist gut, Gott zu preisen und seinen Namen zu verherrlichen und voll Ehrfurcht seine Taten zu verkünden. Hört nie auf, ihn zu preisen. Es ist gut, das Geheimnis eines Königs zu wahren; die Taten Gottes aber soll

man offen rühmen. **Tut Gutes, dann wird euch kein Unglück treffen.** Es ist gut, zu beten und zu fasten, barmherzig und gerecht zu sein. Lieber wenig, aber gerecht, als viel und ungerecht. Besser barmherzig sein als Gold aufhäufen. **Denn Barmherzigkeit rettet vor dem Tod und reinigt von jeder Sünde. Wer barmherzig und gerecht ist, wird lange leben.** Wer aber sündigt, ist der Feind seines eigenen Lebens. Ich will euch nichts verheimlichen; ich habe gesagt: Es ist gut, das Geheimnis eines Königs zu wahren; die Taten Gottes aber soll man offen rühmen. Darum sollt ihr wissen: Als ihr zu Gott flehtet, du und deine Schwiegertochter Sara, da habe ich euer Gebet vor den heiligen Gott gebracht. Und ebenso bin ich in deiner Nähe gewesen, als du die Toten begraben hast. Auch als du ohne zu zögern vom Tisch aufgestanden bist und dein Essen stehen gelassen hast, um einem Toten den letzten Dienst zu erweisen, blieb mir deine gute Tat nicht verborgen, sondern ich war bei dir. Nun hat mich Gott auch gesandt, um dich und deine Schwiegertochter Sara zu heilen. Ich bin Rafael, einer von den sieben heiligen Engeln, die das Gebet der Heiligen emportragen und mit ihm vor die Majestät des heiligen Gottes treten. Da erschrakten die beiden und fielen voller Furcht vor ihm nieder. Er aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Friede sei mit euch. Preist Gott in Ewigkeit! Nicht weil ich euch eine Gunst erweisen wollte, sondern weil unser Gott es wollte, bin ich zu euch gekommen. Darum preist ihn in Ewigkeit! Während der ganzen Zeit, in der ihr mich gesehen habt, habe ich nichts gegessen und getrunken; ihr habt nur eine Erscheinung gesehen. Jetzt aber dankt Gott! Ich steige wieder auf zu dem, der mich gesandt hat. Doch ihr sollt alles, was geschehen ist, in einem Buch aufschreiben. *Tob 12, 6-20*

2. Der Engel des Herrn befreit den Apostel Petrus: So wurde Petrus nun im Gefängnis bewacht; **von der Kirche aber wurde unablässig für ihn zu Gott gebetet.** Als nun Herodes ihn vorführen wollte, schlief Petrus in jener Nacht zwischen zwei Kriegsknechten, mit zwei Ketten gebunden; und Wächter vor der Tür bewachten das Gefängnis. Und siehe, ein Engel des Herrn trat hinzu, und ein Licht erglänzte in dem Raum. Er weckte aber Petrus durch einen Schlag an die Seite und sprach: Steh schnell auf! Und die Ketten fielen ihm von den Händen. Und der Engel sprach zu ihm: Umgürte dich und zieh deine Schuhe an! Und er tat es. Und jener spricht zu ihm: Wirf deinen Mantel um und folge mir! ... Und sie traten hinaus und gingen eine Gasse weit, und mit einem Mal verließ ihn der Engel. Da kam Petrus zu sich und sprach: **Nun weiß ich wahrhaftig, daß der Herr seinen Engel gesandt und mich errettet hat aus der Hand des Herodes und von allem, was das jüdische Volk erhoffte!** *Apg 12, 5-8; 11*

3. Der Engel des Herrn rettet den Propheten Daniel: Der König begann und sprach zu Daniel: Daniel, du Knecht des lebendigen Gottes, hat dein Gott, dem du **ohne Unterlaß** dienst, dich von den Löwen retten können? Da sprach Daniel zu dem König: O König, mögest du ewig leben! **Mein Gott hat seinen Engel gesandt und den Rachen der Löwen verschlossen, daß sie mir kein Leid zufügten, weil vor ihm meine Unschuld offenbar war und ich auch dir gegenüber, o König, nichts Böses verübt habe!** Da wurde der König sehr froh und befahl, Daniel aus der Grube heraufzuziehen. Als man aber Daniel aus der Grube heraufgebracht hatte, fand sich keine Verletzung an ihm; **denn er hatte seinem Gott vertraut.** *Dan 6, 21-24*

Gebete zum Heiligen Schutzengel, die man beten kann, gibt es bei den Abend- und Morgengebeten, im orthodoxen Gebetsbuch, in den Psalmen, doch auch folgende Gebete sind gesegnet:

- **Mein heiliger Engel, beschütze mich!**
- **Heiliger Schutzengel, bitte für mich Sünder(in)!**
- **Heiliger Schutzengel, binde den Teufel. Vertreibe ihn von uns! Hilf uns! Rette uns! Amen.**
- **Heiliger Schutzengel, schütze und segne mich. Stütze mich in der Gottesfurcht. Begleite mich auf dem Weg der Wahrheit. Bitte Gott, dass er mir meine Sünden vergibt. Amen.**